



Schnell unterwegs: Das waren am Sonntagnachmittag „Lazy Lu“ und ihr Reiter Sebastian Holtgräve-Osthues (Büren). An die Zeit der beiden kam keiner heran, aber nach zwei Abwürfen musste sich das Duo am Ende auf Rang fünf des S-Springens einreihen. FOTOS(3): HOHLWECK

Lazy Lu in Hövelhof auf Zack

REITEN: Holtgräve-Osthues im „Heinz-Nixdorf-Gedächtnisspringen“ Fünfter

VON CHRISTINA HOHLWECK

■ **Hövelhof.** Der Reitverein Hövelhof brachte an drei vollen Turniertagen ein rundum gelungenes Springturnier über die Bühne. Abschließender Höhepunkt war die Springprüfung der Klasse S* mit Stechen am Sonntagnachmittag. Erfolgreich unterwegs war hier vor allem der Bürener Sebastian Holtgräve-Osthues.

Holtgräve-Osthues setzte dabei auf seine pfeilschnelle „Lazy Lu“. Im Umlauf hatte das Paar bereits in einer fehlerfreien Runde die zweitschnellste Zeit hingelegt. Im Stechen kam dann an die Zeit von Holtgräve-Osthues und „Lazy Lu“ keiner heran (28,81 Sekunden). Allerdings touchierte die

sprunggewaltige Vierbeinerin zweimal die Stange und das Glück blieb nicht ganz auf ihrer Seite. So musste sich das Duo am Ende nach zwei Abwürfen auf Rang fünf einreihen. Die Siegesschleife nahm Frank Plock (Borken) auf „Miss Picky“ mit nach Hause (0/28,92 Sekunden).

Gut unterwegs war am Samstagabend auch die Altenautalerin Huberta Vahle in der Springprüfung der Klasse S*, denn sie belegte dort mit „Halifax“ und „Fontaine d'O“ die Ränge fünf und sechs.

Einige Schleifen sammelte auch Felix Haßmann in den Springprüfungen. So gewann er unter anderem die Springprüfung der Klasse M** auf „Lucky Boy“ und platzierte dort auch „Constantin“ auf dem Silberrang.

Die Delbrückerin Léna Beringmeier konnte sich am Freitagabend über eine gelungene Runde auf dem Rücken von „Vyonara“ freuen. In der Stillspringprüfung der Klasse M* mit Stechen legte sie zunächst eine stilistisch saubere Runde hin (8,2). Im Stechen zeigte Beringmeier dann aber auch, dass sie nicht nur schön, sondern auch schnell reiten kann und sicherte sich in 38,24 Sekunden die goldene Schleife. Ihre Vereinskollegin Lisa-Marie Riekschneitz zeigte hingegen am Freitag in den Springprüfung ihren Können und ließ ihrem talentierten „Stoke City“ gleich zweimal die goldene Schleife an die Trense stecken. So führten die Beiden die Eh-



Zufrieden: Nationenpreisreiter Felix Haßmann (Lienen) sicherte sich den ersten und zweiten Platz in der Springprüfung der Klasse M**.

renrunden in der Springprüfung der Klasse L und M an.

Zufrieden zeigte sich auch der Veranstalter. „Die Starterfelder und die Nennungsergebnisse waren gut. Auch die Zuschauerzahlen bei diesem tollen Wetter waren super“, resümierte der erste Vorsitzende des Reitvereins Hövelhof, Heinrich Kück-

mann. Nun geht es für den Gastgeber am kommenden Wochenende mit dem Kinder- und Jugendturnier weiter.



Siegreich: Léna Beringmeier (Delbrück) und „Vyonara“.

nw-news.de
Neue Westfälische

MEHR FOTOS
www.nw-news.de/paderborn